

Ideen zur Leseförderung

- 100 Bücher: Lies in der Bibliothek die Klappentexte von 100 Büchern. Schreibe dir die 10 Titel, die du lesen möchtest!
- Aktionen zum Welttag des Buchs mitmachen
- Alphabet rund ums Buch entwickeln (bebildert)
- Alte Lesebücher untersuchen
- Anthologie erstellen
- Autorenlesungen veranstalten, z. B. mit dem Friedrich-Boedeker-Kreis
- Besuch von Bücherflohmärkten oder Literaturmessen
- Bibliotheksführungen für Eltern
- Bilderbuchkino-Abende veranstalten
- Brettspiele zu Büchern erstellen
- Brief an Autoren, Verleger, Kritiker
- Buch- und Verlagsprospekte durchsehen
- Buch verfassen
- Buchbinderei besuchen
- Buchhändler besuchen oder in den Unterricht einladen
- Buchhitlisten
- Bücher aussetzen oder in fremde Länder (an Schulen dort) schicken
- Bücherei besuchen (Führung, Gespräch mit dem Bibliothekar, Schnüffelstunde)
- Bücherflohmarkt durchführen
- Bücherkisten bestellen
- Bücherwichteln
- Comics oder Bildgeschichten berühmter Klassiker erstellen
- Das lesende Klassenzimmer (Börsenverein des deutschen Buchhandels)
- Den Adressaten eines Texts charakterisieren
- Den Eltern Märchen erzählen
- Den Verfasser eines Texts zeichnen, mit einem Bild vergleichen
- Druckerei besuchen
- Eigene literarische Vorlieben und Abneigungen sammeln

- Ein Antolin-Projekt durchführen
- Ein Lesetagebuch führen
- Eine Bibliotheksralley durchführen
- Eine Lesewanderung durchführen
- Eine Literatur-Homepage erstellen
- Eine Literaturzeitung für Jugendliche abonnieren
- Eine Textsorten-Checkliste zum Abhaken (z. B. Märchen, Fabel, Gedicht...)
- Einen Lesekalender erstellen
- Einen Text mit witzigen Randbemerkungen versehen (z. B. Was der Wolf bei der Lektüre des Märchens „Rotkäppchen“ denkt)
- Elternabend zum Thema Lesen
- Filme zum Thema lesen
- Formulieren von Fragen an den Autor oder Figuren im Text
- Freie Lesezeit im Unterricht
- Geschichten graphisch darstellen (z. B. als Mindmap oder Flussdiagramm)
- Hörbücher herstellen
- Internetrecherchen zum Lesen
- Jagd auf neue Wörter – Texte auf unbekanntes Sprachmaterial durchgehen
- Journalisten einladen
- Kinder- und Jugendzeitschriften vorstellen und untersuchen
- Klassenbibliotheken einrichten
- Klassenbuch verfassen
- Kriterien für gute Bücher sammeln
- Lautes Denken üben (z. B. bei Gedichten Interlinearglossen sprechen):
Vorhersagen, bildliche Vorstellungen, Probleme identifizieren und Lösungsvorschläge machen
- Lehrer lesen aus ihrem Lieblingsbuch
- Lektor eines Kinderbuchverlags einladen
- Lesebeobachtungen durchführen (Zwei Schüler sitzen mit einer Beobachtungsaufgabe am Pult, die anderen Schüler lesen.)
- Lesebiographien erstellen
- Lesecafés oder Lesezirkel ins Leben rufen
- Lesecke einrichten

<http://www.pangloss.de>

Ein Seitenweg zu Kulturgeschichte, Germanistik, Deutsch und Englisch.

- Lesefest veranstalten (Werbemittel gestalten, Einladungsbriefe verfassen, Motto, Raumgestaltung, Einstudiertes)
- Leseinterview durchführen mit Lehrern oder Personen des Zeitgeschehens
- Lesekoffer zusammenstellen
- Leselisten für Eltern zusammenstellen
- Lesenächte durchführen
- LesePASS: Die Schüler müssen bestimmte Aufgaben erfüllen und erhalten dann einen Stempel (o. ä.)
- LesePatenschaften für jüngere Schüler übernehmen (oder in Kindergärten) – oder für Sehbehinderte
- Lesezeichen mit Texten für Schüler erstellen
- Lexikon zusammentragen
- Lieblingsbücher mündlich nacherzählen (Buchvorstellung)
- Liste von Lesehemmnissen sammeln und Plan zu ihrer Bekämpfung ausdenken
- Listen einflussreicher Bücher erstellen
- Literaturbrett (Ankündigungen zu Fernsehsendungen, Hörspielen, Lesungen, Veranstaltungen)
- Literaturwerkstatt einrichten
- Lückentexte, Quizze und Rätsel zu Texten erstellen
- Märchenstunde für die Unterstufe
- Neue Jugend- und Kinderbücher vorstellen
- Poetry Slam
- Presse besuchen
- Rezensionen für die Schülerzeitung schreiben
- Schauspieler einladen
- Schriftsteller, Gedicht, Roman des Monats
- Textausstellungen (z. B. Collagen)
- Texte als Plakat, Wandzeitung oder Literaturwäscheleine
- Texte als Strichfassung zusammenfassen (Kurzversionen à la Schillers „Taucher“: „Gluck, gluck - weg war er.“)
- Texte im Alltag sammeln (als Rechercheauftrag oder Textspaziergang)
- Texte über das Lesen lesen

- Texte umsetzen als Rollenspiel, Tischtheater, Puppenspiel, Schattenfilm, Theaterstück, Schattentheater, Klanggeschichten
- Texte von Wissenschaftlern (Fachlehrern für Chemie, Biologie, Physik, Musik...) analysieren lassen
- Umfrage zum Leseverhalten durchführen
- Vorlesewettbewerbe durchführen
- Vorteile des Lesens sammeln
- Werbung für Bücher machen
- Wettlesen: Wie weit kommt man, ohne zu stocken?
- Zeitungen lesen in der Schule (Bundesverband deutscher Zeitungsverleger)